



GLASKUNSTDORF BRAND-NAGELBERG

An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Postgebühr bar bezahlt

GEMEINDEINFORMATION

Ausgabe 1/2018

Alt-Nagelberg, Brand, Finsternau, Neu-Nagelberg, Steinbach

Homepage: www.brand-nagelberg.gv.at

E-Mail: info@brand-nagelberg.at

Inhalt:

Seite 2-10: Aus der Gemeinde
Seite 3: Bürgermeister

Seite 7: Besonderheiten
Seite 8-9: Umweltinformation

Seite 11-23: Institutionen/Vereine
Seite 29: Impressum

Seite 28-31: Veranstaltungen
Seite 30-32: Ehrungen



Die Blumen des Frühlings sind die Träume des Winters
(Khalil Gibran, 1883-1931)

Nachruf

*Menschen treten in unser Leben und begleiten uns
eine Weile, einige bleiben für immer, denn sie
hinterlassen ihre Spuren in unseren Herzen.
Wir werden dich immer in Erinnerung behalten.*



Walter Müller

08.06.1933 – 03.03.2018

Wir verlieren mit seinem Tod einen wertvollen und engagierten Musiker unserer Marktgemeinde. Bereits mit 15 Lebensjahren spielte Walter in der Kapelle seines Vaters Wilhelm in Steinbach, welche er 1957 übernahm und bis zum Ende im Jahr 1978 leitete. Von 1978 bis 2017 war er abwechselnd als Obmann und Kapellmeister bei der Werkskapelle Stölzle tätig. Nebenbei fungierte er auch ab 2003 als Kapellmeister bei der Eisenbahner-Musikkapelle Gmünd. Mit Leib und Seele war er Musikant und engagierte sich bis zuletzt zum Wohle beider Musikkapellen.

Für seine besonderen Verdienste um die Blasmusik wurde er 1989 vom NÖ Blasmusikverband mit der Ehrenmedaille in Gold und 1993 mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Für besondere Verdienste in der Marktgemeinde Brand-Nagelberg erhielt er 1993 den Wappenring.

Wir verlieren mit Walter Müller einen Menschen, der sich mit ganzer Kraft jahrzehntelang musikalisch in unserer Gemeinde engagiert hat.

In ehrenvoller und lieber Erinnerung bedanken wir uns für sein Wirken und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Tief erschüttert mussten wir in den letzten Tagen die traurige Nachricht vom plötzlichen Ableben engagierter Bürger unserer Gemeinde vernehmen.

Der Tod entsetzt uns, selbst wenn wir wissen, dass er kommen wird. „Fragt man das Schicksal: Warum, warum? Schicksal gibt keine Antwort. Schicksal bleibt stumm.“

In stiller Trauer und Dankbarkeit mussten wir nach meinem Schwiegervater Walter Müller auch Abschied von Franz und Helga Michtner (beide im 83. Lebensjahr) aus Alt-Nagelberg nehmen. Die Beiden waren von 2000 bis 2014 verlässliche Auslieferer von „Essen auf Rädern“ in unserer Gemeinde. Unser ganzes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

In der letzten Gemeinderatssitzung konnte wieder ein positiver Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 einstimmig beschlossen werden. Der Gesamtüberschuss von € 607.653.- wurde in den 1. Nachtragsvoranschlag 2018 eingearbeitet. Der derzeitige Schuldenstand von rund € 3.377.000.- wird, sofern keine unvorhergesehenen Ausgaben anfallen, zum Jahresende auf rund € 3.060.000.- reduziert werden können.

Unsere Glasfaserzukunft wird sichtbar. Vor wenigen Tagen wurde mit den Vorbereitungsarbeiten (Fundament) für die Ortszentrale (Hauptverteilstation, sogenannter PoP – Point of Presence) beim Landeskindergarten Alt-Nagelberg begonnen. Der PoP hat eine Größe von 6 m x 3 m und wird komplett fertig gestellt auf einem Tieflader angeliefert.

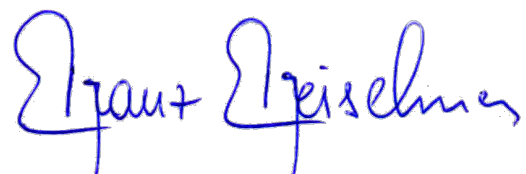
Neben einem neuen Pkw, Marke Peugeot Partner für den Bauhof wurde auch ein gleichartiges Fahrzeug für die Auslieferung von „Essen auf Rädern“ angeschafft.

Der Friedhof Brand wird an zwei Seiten um jeweils 5 Meter erweitert und mit einer neuen Außenmauer versehen. Eine für den Friedhof geplante WC-Anlage wird beim Hintereingang des Sportplatzes errichtet und steht somit ganzjährig den Besuchern des Friedhofes und Sportplatzes zur Verfügung.

Auch werden im Laufe des Jahres Sanierungsarbeiten am Bauhof der Gemeinde vorgenommen.

Über Ersuchen der Werkskapelle Stölzle Kristall darf ich mitteilen, dass diese auch weiterhin bestehen bleibt. Für musikalische Auftritte ersucht Herr Kurt Nowak um Kontaktaufnahme unter 0664/45 04 532.

Im Namen des Gemeinderates und der Gemeindebediensteten wünsche ich Ihnen einen schönen Frühling und ein frohes Osterfest.



Bürgermeister Franz Freisehner



Berichte aus dem Gemeinderat:

Bei der letzten Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzung wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:



Befristete Aufnahme von Bauhofmitarbeitern

Über das AMS (Aktion 20.000) wurde die befristete Aufnahme (18 Monate) von zwei Mitarbeitern für den Bauhof vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Ankauf von Fahrzeugen für den Bauhof und die Aktion „Essen auf Rädern“

Das seit 2006 im Einsatz stehende Bauhoffahrzeug der Marke Peugeot musste altersbedingt ersetzt werden. Zusätzlich wurde für die Aktion „Essen auf Rädern“ ein weiteres Fahrzeug der gleichen Marke angekauft. Der Preis pro Fahrzeug beträgt € 9.730,-- exkl. MwSt.

Ankauf des Programms k5-EB

Aufgrund der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 wurde zusätzlich zu dem mit Gemeinderatsbeschluss vom 01.12.2016 angekauften Programms k5 Finanz von Firma Gemdat, der Ankauf des Programms k5 Eröffnungsbilanz zu einem Preis von € 1.680,-- exkl. MwSt. beschlossen.

Ansuchen der FF Brand um Kostenübernahme für Tragkraftspritze, Batterien und Winterreifen

Dem Ansuchen der FF-Brand um Kostenübernahme für eine Tragkraftspritze, Batterien und Winterreifen im Gesamtwert von € 10.438,39 wurde stattgegeben.

Löschung des Wiederkaufsrechtes für das Gst. 714/4, KG Steinbach

Die Löschung des Wiederkaufsrechtes für die Marktgemeinde Brand-Nagelberg, hinsichtlich der Liegenschaft EZ 307, Gst. 714/4, KG 07231 Steinbach, wurde von Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Grundverkauf in Steinbach an Herrn Ableidinger Dominik, Steinbach 103

Der Gemeinderat hat dem Verkauf des in der KG Steinbach befindlichen Grundstücks 90/16 im Ausmaß von 931 m² zum einem Gesamtpreis von € 931,-- an Herrn Ableidinger Dominik mehrstimmig zugestimmt.

Widmung und Entwidmung von Grundstücksteilen in und aus dem öffentlichen Gut, KG Steinbach (Gst. 1059/2), KG Brand (Gst. 656/3) und KG Finsternau (Gst. 124/8)

In den Katastralgemeinden Steinbach, Brand und Finsternau wurden aufgrund von Neuvermessungen Grundstücksteile dem öffentlichen Gut gewidmet sowie entwidmet.

Bericht aus dem Prüfungsausschuss

Der Bericht des Prüfungsausschusses über die angesagte Gebarungsprüfung vom 26.02.2018 ergab keine Beanstandung und wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Rechnungsabschluss 2017 und 1. Nachtragsvoranschlag 2018

Der Rechnungsabschluss 2017 und 1. Nachtragsvoranschlag 2018 lagen in der Zeit vom 22.02.2018 bis 08.03.2018 zur öffentlichen Einsicht auf. Es wurden keine schriftlichen Einwände eingebracht. Der Rechnungsabschluss 2017 sowie der 1.Nachtragsvoranschlag 2018 wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Übersicht über den Rechnungsabschluss 2017 Ordentlicher Haushalt (OH)

	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
Gruppe 0:	Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	46.624,12	447.007,11
Gruppe 1:	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	12.377,75	22.335,62
Gruppe 2:	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	49.409,25	342.614,21
Gruppe 3:	Kunst, Kultur und Kultus	10.144,28	30.635,62
Gruppe 4:	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	45.288,22	309.270,07
Gruppe 5:	Gesundheit	1.846,00	405.336,09
Gruppe 6:	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	2.311,60	10.278,81
Gruppe 7:	Wirtschaftsförderung	10,44	9.991,08
Gruppe 8:	Dienstleistung	918.965,87	1.168.450,83
Gruppe 9:	Finanzwirtschaft	1.960.850,56	329.777,86
	Abwicklungen Überschuss = € 279.503,45	307.372,66	279.503,45
	Gesamtsumme	3.355.200,75	3.355.200,75

Außerordentlicher Haushalt (AOH)

	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
Vorhaben 1	Straßenbau und –beleuchtung	129.000,00	18.674,38
Vorhaben 3	Wasserversorgung	8.600,00	34.360,73
Vorhaben 9	Güterwege-Erhaltung	42.839,93	42.839,93
Vorhaben 18	Wirtschaftshof	102.589,80	102.589,80
	Darlehensverrechnung Wasserversorgung	2.476,37	2.476,37
	Darlehensverrechnung Abwasserbeseitigung	1.040,24	1.040,24
	Abwicklungen Überschuss = 328.149,85	243.584,96	328.149,85
	Gesamtsumme	286.546,34	201.981,45
	Gesamtüberschuss = € 607.653,30	530.131,30	530.131,30

Der SCHULDENSTAND der Gemeinde beträgt per 31.12.2017:

Schuldenart 1 (Darlehen Schule)

€ 186.702,04

Pro-Kopf-Verschuldung daher:

€ 91,79

Schuldenart 2 (Darlehen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung u. Wohnhäusersanierung)

€ 3.190.641,75

Pro-Kopf-Verschuldung daher:

€ 1.568,65

Gesamt

€ 3.377.343,79

Pro-Kopf-Verschuldung gesamt:

€ 1.660,44



Wir trauern um unsere Verstorbenen:

Walter **ZELLER** (85), Brand
 Herbert **ALBERT** (66), Alt-Nagelberg
 Johann **SEIDL** (84), Alt-Nagelberg
 Ernestine **KOPPENSTEINER** (95), Neu-Nagelberg
 Maria **STRASSER** (83), Brand
 Franz **HAGEL** (83), Alt-Nagelberg
 Herta **JESCHKO** (90), Alt-Nagelberg
 Walter **MÜLLER** (84), Steinbach
 Helga **MICHTNER** (82), Alt-Nagelberg
 Franz **MICHTNER** (82), Alt-Nagelberg
 Elfriede **CIRNFUS** (91), Alt-Nagelberg



Trinkwasseruntersuchungsbefund der Wasserversorgungsanlage Brand-Nagelberg

(Stand Dezember 2017)

Physikalischer/ Chem. Befund:	Parameter- und Indikator- parameterwerte der Trinkwasser-Verordnung:	
pH-Wert	7,1	6,5 - 9,5
Elekt. Leitfähigkeit bei 20 Grad:	230	2500
Gesamthärte	3,9 dH	
Carbonathärte	2,1 dH	
Kalium	2,9 mg/l	50 mg
Magnesium	4 mg/l	150 mg
Calcium	21 mg/l	400 mg
Eisen, gesamt	<0,010 mg/l	0,2 mg/l
Ammonium	0,01 mg/l	0,5 mg/l
Nitrat	1,8 mg/l	50 mg/l
Nitrit	<0,01 mg/l	0,1 mg/l
Chlorid	39 mg/l	200 mg/l
Sulfat	27 mg/l	250 mg/l

Das abgegebene Wasser der WVA Brand-Nagelberg
besitzt einwandfreie Trinkwasserqualität.

Im Friedhof Alt-Nagelberg stehen
Urnennischen zur Vergabe bereit.
Nähere Auskünfte erhalten Sie beim
Gemeindeamt Brand-Nagelberg.



Einwohnerstatistik 2017

Per 31.12.2017:	2034
Hauptwohnsitzer	1549
Nebenwohnsitzer	485

	gesamt
Geburten	12
Sterbefälle	30

Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Brand-Nagelberg:

Montag: 07:00 bis 17:00 Uhr **Donnerstag: 07:00 bis 12:00 Uhr**
Dienstag: 07:00 bis 12:00 Uhr **Freitag: 07:00 bis 12:00 Uhr**
Mittwoch: 13:00 bis 17:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist das Gemeindeamt geschlossen.
Tel. 02859/7217 (FAX 17) E-Mail: info@brand-nagelberg.at,

*Besuchen Sie auch unsere Homepage im Internet: www.brand-nagelberg.gv.at
und informieren Sie sich über das Gemeindegeschehen.*

BESONDERHEITEN BRAND-NAGELBERG

Kirchenbau Alt-Nagelberg

Zahlreiche Besucher nahmen am 7. Juni 1959 an der Weihe der Fundamente und des Grundsteines zum Bau der Pfarrkirche Alt-Nagelberg teil.



Im Hintergrund des Fotos ist das ehemalige Haus Nr. 21 zu sehen, welches später dem Neubau Nr. 183/184 weichen musste. Der Planung nach sollte die Kirche ein größeres Ausmaß erhalten, als es nach der Fundamentierung gebaut wurde. So wurde zum Beispiel kein zweiter Turm errichtet und die Größe des Kirchenschiffes in Länge und Breite verringert. Viele Handwerker aus der Gemeinde und der näheren Umgebung fanden bei diesem Bauvorhaben eine Beschäftigung. So wurden z. B. die für den Sockel notwendigen Steine roh angeliefert und an Ort und Stelle von den Arbeitern mühevoll zugerichtet. Baumaterialien wurden auch mit der Eisenbahn angeliefert und von der Bahnstation Alt-Nagelberg per LKW zur Baustelle transportiert.

Text und Foto:
Gerhard Schindl sen.

Frühling erwachen

*Dicht webt der Nebel den Schleier
vor den kaum erwachenden Tag
als hätt' er verbannt das Leben aus
dem grauen Land.*

*Wenn über dem Glasdorf das Frührot blinkt
im dämmernden Walde ein Vogel singt.*

*Wenn fern das Dorf noch träumt
über den Wald der Nebel schäumt
tief dunkle Fichtengruppen in der Runde stehn'
im Schatten Tropfen sehn,
die wie tränenschwere Augen durch
Zweige spähn'.*

*Schneeglöckchen blüh'n am
eisfreien Waldesrand
Frühling wird's im erwachenden Land.*

Gedicht von Erna Hornyik (†), Neu-Nagelberg

Schenken leicht gemacht mit dem Brand-Nagelberger Einkaufsscheck



Mit dem Brand-Nagelberger Einkaufsscheck kann der Beschenkte aussuchen, was er wann und wo in Brand-Nagelberg kaufen will.

Er ist bei der Raiffeisenbank Oberes Waldviertel, Filiale Brand und am Gemeindeamt Brand-Nagelberg erhältlich.

Ihr Umweltgemeinderat informiert

Warmwasseraufbereitung muss nicht teuer sein!

Wer mit Strom Wasser erwärmt, zahlt fast immer drauf. Wer die Möglichkeit hat, sollte auf Alternativen umsteigen. Thermische Solaranlagen oder Warmwasser-Wärmepumpen sind langfristig viel günstiger.

Mehr als ein Drittel der österreichischen Haushalte erwärmen das Warmwasser mit einem Elektroboiler. Ein 4-Personen-Haushalt mit Elektroboiler verbraucht etwa 750 Euro Strom pro Jahr, denn Strom ist die teuerste Energieform im Haushalt: Eine Kilowattstunde kostet fast doppelt so viel wie zum Beispiel eine Kilowattstunde aus Öl oder Gas. Welche Alternativen es zum Elektroboiler gibt, erfahren Sie im nachfolgenden Bericht. Überprüfen Sie auch Ihre Warmwasseraufbereitung. Der Umwelt und Ihrer Geldbörse zu Liebe.

Mit besten Grüßen,
Ihr
**Umweltgemeinderat,
Georg Einzinger, B.A.**



Gehsteigsäuberung

Wir bitten Sie, das auf den Gehsteigen befindliche Streugut rechtzeitig auf den Straßenrand zu kehren, damit dieses mit den nun beginnenden Kehrarbeiten entfernt werden kann.

Teures Warmwasser

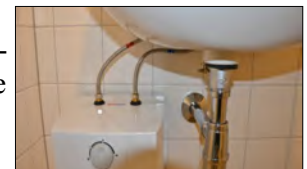
Welche Alternativen gibt es zum klassischen Elektroboiler?

Nur bei langen Wegen sinnvoll

Warmwasseraufbereitung mit Strom macht nur in einem Bereich Sinn: Bei langen Warmwasserleitungen und sehr geringem Warmwasserverbrauch. Hier sind die Verluste so hoch, dass es manchmal besser ist an Ort und Stelle einen kleinen Untertischspeicher zu installieren.

Warmwasser mit Sonnenkraft

Die Sonne stellt uns kostenlose Energie zur Verfügung, mit einer thermischen Solaranlage kann man sie einfangen. Eine sechs bis acht Quadratmeter große Solaranlage deckt bis zu 70 Prozent des Warmwasserbedarfs. Ein 4-Personen Haushalt spart ungefähr 500 Euro pro Jahr (gegenüber einer Warmwasseraufbereitung mit Strom). Und auch die Umwelt hat etwas davon: Pro Jahr werden ca. 1.200 Kilogramm CO₂ eingespart. Eine südlich orientierte Aufstellfläche ist von Vorteil, bis zu 45 Grad Abweichungen nach Osten oder Westen werden aber problemlos toleriert.



© Christoph Fischer

Warmwasser-Wärmepumpe

Eine weitere Alternative ist eine Warmwasser-Wärmepumpe. Die Wärmepumpe läuft zwar auch mit Strom, bezieht aber einen Teil der Energie aus der Luft. Dadurch werden die Stromkosten mehr als halbiert und es gibt einen zusätzlichen Vorteil: Die Pumpe wird meist im Keller aufgestellt und wirkt dort entfeuchtend.

Weitere Informationen finden Sie unter www.energieberatung-noe.at



© 02742-22144

Abfallstatistik 2017 - Gemeinde-Müllaufkommen im Jahr 2017:

Alteisen	53.020 kg	Altpapier	104.820 kg	Altreifen	18 Stk.
Bauschutt	25.410 kg	Biomüll	115.420 kg	Buntglas	22.690 kg
Dosen	8.330 kg	Nöli (HH)	777 Stk.	Restmüll	228.720 kg
Sperrmüll	95.020 kg	Strauchschnitt	6.250 kg	Weißglas	20.060 kg



Öffnungszeiten im Sammelzentrum Brand-Nagelberg:

Jeden Mittwoch von 16:00 -17:00 Uhr und jeden
1. Samstag im Monat von 08:00 - 11:00 Uhr (außer Feiertag)

Frühjahrsputz in Brand-Nagelberg am **Samstag 7. April 2018, ab 09:00 Uhr**



Ab 11:00 Uhr Abschluss und gemeinsame
Jause am Bauhof in Alt-Nagelberg.

**Wir freuen uns auf
zahlreiche Teilnehmer/innen!**

Treffpunkte:

Alt-Nagelberg:	Gemeindeamt
Brand:	Feuerwehrhalle
Finsternau:	Gasthaus Führer
Neu-Nagelberg:	Vereinshaus
Steinbach:	Feuerwehrhaus



Die Gemeindechronik
„LAND UND GLAS“
ist am Gemeindeamt, während
der Amtszeiten
zum Preis von € 25,-
erhältlich.

Öffnungszeiten Gemeindebücherei:

Jeden Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr
im Herrenhaus Alt-Nagelberg

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**



Baugrundstücke und Häuser zu verkaufen

Baugrundstück (Gst. Nr. 235/5, 1.065m²) in Brand

Auskunft unter 0664/53 50 025 (Frau Straka)

Baugrundstück (Gst. Nr. 125/58, 1.448 m²) in Alt-Nagelberg (Bergstraße)

Auskunft unter 0664/33 38 661 oder 02262/66277 (Herr Kainzinger)

Baugrundstück (Gst. Nr. 65, 1.186 m²) in Finsternau

Auskunft unter 01/912 38 80, E-mail: aon.912544000@aon.at (Frau Umissa)

Baugrundstück (Gst. Nr. 41/2, 1.985 m²) in Finsternau

Auskunft unter 01/33 08 663 (Frau Schandl)

Baugrundstück (Gst. Nr. 59/1, 3.494 m²) in Finsternau

Auskunft unter 0699/10 41 82 80 (Herr Thinius)

Einfamilienhaus möbliert (Gst. Fläche 633 m², davon bebaut 111m²) in Alt-Nagelberg (Franz-Schandl-Straße 266)



Auskunft unter 0664/65 80 163 (Fam. Stroblberger)

Einfamilienhaus (Gst. Fläche 893 m², davon bebaut 136m²) in Alt-Nagelberg (Bergstraße 256)

Auskunft unter 0676/51 42 089 (Frau Kindlinger)

Zum Verkauf angebotene Liegenschaften unserer Gemeinde finden Sie auch unter www.komsis.at.
Sollten auch Sie beabsichtigen Ihre Liegenschaft zu verkaufen, melden Sie sich beim Gemeindeamt.

Der **Jagdpatchschilling** für die Genossenschaftsjagden Brand, Finsternau und Steinbach kann ab sofort im Gemeindeamt während der Amtsstunden abgeholt werden.

	<p><i>Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen beim traditionellen Maibaumaufstellen an folgenden Terminen teilzunehmen:</i></p>				
	<p>Alt-Nagelberg Brand Steinbach Finsternau Neu-Nagelberg</p>	<p>Montag, Montag, Montag, Dienstag, Dienstag,</p>	<p>30.04.2018 30.04.2018 30.04.2018 01.05.2018 01.05.2018</p>	<p>16:00 Uhr 18:00 Uhr 19:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr</p>	
<p><i>Weiters ersuchen wir Sie, bei besonderen Anlässen (01. Mai, 10. Mai, 26. Oktober, 15. November, etc.) die Häuser zu beflaggen.</i></p>					

	<p style="text-align: center;">Ärztenachtdienst täglich von 19:00 bis 07:00 Uhr, Tel. Nr. 141 Ärztlicher Bereitschaftsdienst von 07:00 bis 19:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">Zahnärztlicher Notfalldienst von 09:00 bis 13:00 Uhr</p>
24. - 25.03.2018	Dr. MÜLLER, Reingers, Tel. 02863/82 44	Dr. med. dent. BLABENSTEINER, Schweiggers, Tel. 02829/700 33
31.03 - 01.04.2018	Dr. EHRLICH, Litschau, Tel. 02865/455	Dr. med. dent. KHEMIRI, Schwarzenau, Tel. 02849/271 41
02.04.2018	Dr. HAMMER, Heidenreichstein, Tel. 02862/520 80	Dr. med. dent. KHEMIRI, Schwarzenau, Tel. 02849/271 41
07. - 08.04.2018	Dr. ZIEGLER, Brand, Tel. 02859/73 20	Dr. med. dent. STANEK-LEMP, Horn, Tel. 02982/32 39
14. - 15.04.2018	Dr. MÜLLER, Reingers, Tel. 02863/82 44	Dr. med. dent. DESBALMES, Gmünd, Tel. 02852/53 755
21. - 22.04.2018	Dr. GABLER, Heidenreichstein, Tel. 02862/525 25	Dr. med. dent. PEREZ-ALVAREZ, Eggenburg, Tel. 02984/21 700
28. - 29.04.2018	Dr. CISAR, Amaliendorf-Aalfang, Tel. 02862/584 66	Dr. med. dent. BÖRNER, Groß-Siegharts, Tel. 02847/222 10
01.05.2018	Dr. MÜLLER, Litschau, Tel. 02863/82 44	Dr. WEISSINGER, Rappottenstein, Tel. 02828/84 10
05. - 06.05.2018	Dr. EHRLICH, Litschau, Tel. 02865/455	Dr. GLOSER, Heidenreichstein, Tel. 02862/52 542
10.05.2018	Dr. CISAR, Amaliendorf-Aalfang, Tel. 02862/584 66	Dr. med. univ. ATANASOV, Dobersberg, Tel. 02843/28 80
12. - 13.05.2018	Dr. BINDER, Heidenreichstein, Tel. 02862/53 122	Dr. med. univ. ADENSAM, Schrems, Tel. 02853/76 277
19. - 20.05.2018	Dr. GABLER, Heidenreichstein, Tel. 02862/525 25	Dr. KERN, Zwettl, Tel. 02822/51 888
21.05.2018	Dr. ZIEGLER, Brand, Tel. 02859/73 20	Dr. KERN, Zwettl, Tel. 02822/51 888
26. - 27.05.2018	Dr. HAMMER, Heidenreichstein, Tel. 02862/520 80	DDr. KUM NAKCH, Litschau, Tel. 02865/51 50
31.05.2018	Dr. EHRLICH, Litschau, Tel. 02865/455	Dr. ROZIC, Kirchberg am Walde, Tel. 02854/65 75
02. - 03.06.2018	Dr. CISAR, Amaliendorf-Aalfang, Tel. 02862/584 66	Dr. MÜLLER-BRUCKSCHWAIGER, Zwettl, Tel. 02822/20 920
09. - 10.06.2018	Dr. BINDER, Heidenreichstein, Tel. 02862/53 122	Dr. med. univ. BILEK, Hoheneich, Tel. 02852/51 860
16. - 17.06.2018	Dr. ZIEGLER, Brand, Tel. 02859/73 20	Dr. KATTNER, Vitis, Tel. 02841/86 10
23. - 24.06.2018	Dr. MÜLLER, Reingers, Tel. 02863/82 44	Dr. med. univ. HOLZWEBER, Schrems, Tel. 02853/76 520
30.06 - 01.07.2018	Dr. HAMMER, Heidenreichstein, Tel. 02862/520 80	Dr. WEGSCHEIDER, Groß-Siegharts, Tel. 02847/23 97



Projekt Jugendtaxi: Bereits über 550 Gutscheine eingelöst!

Im Jänner 2017 startete das Projekt Jugendtaxi in der Stadtgemeinde Gmünd, kurz darauf in den anderen acht Gemeinden der Kleinregion Waldviertler StadtLand. Nach einem Jahr Projektlaufzeit ziehen Initiator Jürgen Trsek und Kleinregionsmanagerin Viktoria Prinz eine positive Bilanz: Bisher wurden rund 550 Taxigutscheine bei den vier teilnehmenden Taxiunternehmen eingelöst. Verkauft wurden bisher rund 1000 Stück.

„Jeder Jugendliche, der dank unseres Projekts nicht selber fährt, sondern ein Taxi nutzt, bestätigt uns darin, die Jugendtaxi-Gutscheine auch weiterhin anzubieten“, so Trsek und Prinz, die neben dem Sicherheitsaspekt auch die Bildung von Fahrgemeinschaften als Ziel des Projekts sehen. Erhältlich sind die Jugendtaxigutscheine im Wert von € 5,00 zum Sonderpreis von € 2,50 in allen Gemeindeämtern der Kleinregion. Sie können von Jugendlichen im Alter von 15 bis 25 Jahren erworben und bei den Taxiunternehmen Anton Krapf (W4 Taxi), Robert Zeilinger, Reinhard Bauer und Haider Transporte („Joe's Taxi“) eingelöst werden.

Besonders erfreut sind Viktoria Prinz und Jürgen Trsek darüber, dass nun auch das Bundesgymnasium Gmünd und das Schulzentrum Gmünd als Unterstützer gewonnen werden konnten. Sowohl Gym-Direktor Günther Czetina als auch Jutta Göschl, Direktorin des Schulzentrums, begrüßen die Initiative der Kleinregion für mehr Sicherheit und Klimaschutz im Straßenverkehr. In der Vorwoche wurden ihnen von Jürgen Trsek und Viktoria Prinz Jugendtaxi-Flyer übergeben, die nun unter den Schülerinnen und Schülern verteilt werden.



Erhältlich im Gemeindeamt!

Information:

Kleinregion Waldviertler StadtLand
Mag. Viktoria Prinz
Kleinregionsmanagerin & Geschäftsführerin
Tel.: 02852/52506-330
Mail: waldviertlerstadtland@gmail.com
www.waldviertler-stadtland.at

NÖGKK: Öffnungszeiten für Pensionsprechtag

Gesundheit, Service und mehr bietet die NÖ Gebietskrankenkasse in Gmünd. NÖGKK-Service-Center-Leiter Wolfgang Ebert: „Neben unseren Kernleistungen - der Gesundheitsvorsorge und der Versorgung im Krankheitsfall – bieten wir unseren Versicherten auch spartenübergreifende Angebote.“ So werden seit mehreren Jahren Pensionsprechtag in der Krankenkasse abgehalten. Dabei beraten Fachleute der PVA zu allen Fragen rund um die Pension.

2018 finden die Pensionsprechtag zu folgenden Zeiten statt:

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 14.00 Uhr*)
Service Center Gmünd, Hamerlinggasse 25, 3950 Gmünd

*) bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen



TIPPS von Tierärztin Dr. Petra Peer
3873 Brand 11, Tel. 02859/87080
ordination@tier-chiropraktik.at - www.tier-chiropraktik.at

Öffnungszeiten: Mo: 16 -19:00 Uhr, Di: 09 - 11:00 Uhr, Do: 10 - 12:00, Fr: 10 - 12:00 u. 16 - 19:00 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten .

NARKOSE

Ich möchte Ihnen einen Überblick darüber geben was passiert und passieren soll, wenn bei Ihrem Hund eine Allgemeinanästhesie – eine Narkose – gemacht werden muss. Eine wirklich allgemein anerkannte Definition für Anästhesie gibt es nicht. Der griechische Wortstamm *an-* ‚ohne‘ und *αἴσθησις aisthesis* bezeichnet es als „keine Wahrnehmung“. Narkose selbst heißt Schläfrigkeit, Lähmung, Erstarren.

Das Ziel einer Narkose ist die Bewusstseinsausschaltung, die Schmerzausschaltung, und die Bewegungslosigkeit. Die Medikamente hierfür werden als Anästhetika bezeichnet.

Man unterscheidet grob die Injektionsanästhesie und die Inhalationsanästhesie.

Injektionsnarkose

Bei der Injektionsanästhesie wird eine einzige Injektion, meist eine Mischung mehrerer Medikamente, entweder in die Muskulatur oder direkt in eine Vene verabreicht, damit ihr Hund schläft. Diese Methode sollte nur bei kurzen Eingriffen eingesetzt werden. z.B. für Röntgenuntersuchungen (HD - Röntgen), kleine Verletzungen, Zahnsanierungen etc. Der Stellenwert der alleinigen Injektionsnarkose nimmt immer mehr ab. Der Grund ist, dass sie nicht oder kaum steuerbar bzw. nicht gut kontrollierbar ist. Zur Anwendung gelangen Injektionsnarkotika, die meist antagonistisch sind, d.h. nach Verabreichung eines Gegenmittels ist rasch alles wieder aufgehoben, Ihr Hund ist sofort wieder wach. Auch das allgemein bekannte Injektionsnarkotikum Propofol wird oft verwendet, aber immer in Verbindung mit schmerzausschaltenden Substanzen, denn Propofol führt nur zum Schlaf, hat keine schmerzausschaltende Wirkung.

Inhalationsnarkose

Der Inhalationsnarkose wird heutzutage der Vorzug gegeben, weil die Schlaftiefe durch die schnelle Verstoffwechslung der Narkosegase sehr gut steuerbar und damit besser kontrollierbar ist.

Wie wird eine Inhalationsnarkose durchgeführt?

Vor jeder Narkose sollte in einem Vorgespräch die Operation erklärt werden und eine ausführliche Krankengeschichte -Anamnese - erhoben werden. Danach folgt die klinische Untersuchung. Weitere diagnostische Verfahren (Blutuntersuchung, Röntgen, Ultraschall) sind manchmal notwendig, um Patienten besser einschätzen zu können und die am besten geeigneten Medikamente zur Einleitung der Anästhesie auszuwählen.

Vor einem geplanten Eingriff muss der Hund nüchtern sein. Vermieden wird dadurch, dass Mageninhalt zurückfließt oder erbrochen wird und in die Lunge eindringen kann (Aspiration). Der Verschlussmechanismus der Speiseröhre ist in der Narkose vermindert und Schutzmechanismen wie Husten und Schlucken sind aufgehoben.

Zu Beginn sollte ein Venenkatheter gesetzt werden. Dieser dient nicht nur dazu, um Medikamente zum Einleiten der Narkose sowie Infusionen verabreichen zu können, sondern auch um bei einem Narkosezwischenfall schnell eingreifen zu können und eventuell das Leben ihres Hundes zu retten.

Sedierung und Narkoseeinleitung

Zuerst bekommt der Patient Medikamente zur allgemeinen Beruhigung, die sogenannte Sedierung oder Prämedikation. Der Hund wird ruhiger und entspannt, schläft aber noch nicht. Weiter wird gleichzeitig, je nach Eingriff, ein Schmerzmittel verabreicht. Die Narkoseeinleitung, auch Induktion genannt, dient einerseits der Angstauflösung (Anxiolyse) andererseits, um den Patienten für die Intubation vorzubereiten. Hierfür werden verschiedenste Narkosemedikamente eingesetzt. Diese sind auf den einzelnen Patienten individuell auf Alter, Gesundheitszustand und Gewicht zugeschnitten. Heute werden verschiedene Narkotika gemeinsam verwendet. Das hat den Vorteil, dass die einzelnen Dosen und damit etwaige Nebenwirkungen gering gehalten werden. Danach sollte möglichst bald intubiert werden. Dabei wird ein Schlauch (Tubus) in die Luftröhre eingeführt und an eine Narkosemaschine angeschlossen. Diese Narkosemaschine vermischt Sauerstoff mit Narkosemittel und wird über weitere Schläuche dem Tubus zugeführt. Diese Gasmischung kann nach Bedarf dosiert werden, wodurch eine steuerbare oder balancierte Anästhesie möglich ist.

Überwachung des Patienten:

Ziel der Überwachung ist es, die Sicherheit des Patienten zu gewährleisten, kritische Situationen zu erkennen und die Steuerung der Allgemeinanästhesie zu ermöglichen. Dies wird als Monitoring bezeichnet. Verschiedene Lebensfunktionen, die sogenannten Vitalparameter, -können damit beobachtet werden. Auf Monitoren werden Atemfrequenz, Atemtiefe, sowie der Narkosegas-, Sauerstoff- und der CO₂-Gehalt der Einatem- und Ausatemluft gemessen. Weiter wird über Dioden der Sauerstoffgehalt des Blutes und die Pulsfrequenz gemessen und ein EKG über Pads aufgezeichnet. Der Blutdruck kann entweder manuell (fühlen der Pulsstärke) oder im Idealfall durch eine Blutdruckmanschette überwacht werden.

Dieses Basic Monitoring sollte von einem erfahrenen Tierarzt durchgeführt werden (Anästhesist). Mit einem Blick kann hier, wie auch in der Humanmedizin üblich, der aktuelle Status des Patienten erfasst werden. Somit kann auf Abweichungen schnell und gezielt reagiert werden.

Da während jeder Narkose, je kleiner das Tier, umso stärker, die Körpertemperatur absinkt, sollte diese kontrolliert werden und der Patient während der Operation auf einer Wärmematte liegen.

Aufwachphase

Die Operation ist beendet und die Zufuhr des Narkosegases wird unterbrochen. Die Wirkung einiger Medikamente der Prämedikation können zur Beschleunigung der Bewusstseins-erlangung aufgehoben werden. Der Patient wacht langsam auf. Sobald der Schluckreflex zurückkehrt, wird der Tubus entfernt. Während dieser Phase kann der Hund verwirrt sein und es kann zu Lautäußerungen wie Heulen kommen. Diese sind nicht schmerzbedingt, da die Versorgung mit den entsprechenden Schmerzmitteln schon vor der Narkose gewährleistet wurde. Der Besitzer sollte zur Beruhigung des Hundes wieder anwesend sein.

Nach der Operation

Auch die postoperative Versorgung ist ein wichtiger Teil des OP Erfolges.

So wird der Patient am nächsten Tag klinisch untersucht und seine Kreislaufparameter erhoben. Auch die frisch operierte Wunde wird kontrolliert. Falls keine Komplikationen aufgetreten sind, kann der Venenkatheter entfernt werden.

Nach zehn Tagen erfolgt die Nahtentfernung. In dieser Zeit ist es besonders wichtig, dass der Patientenbesitzer darauf achtet, dass sein Tier nicht an der Wunde schlecken oder kratzen kann. Dafür werden von uns automatisch Halstrichter oder Bodys zum Schutz der Wunde mit nach Hause gegeben.

Auch eine postoperative Rehabilitation ist uns sehr wichtig. (Chiropraktik, ev. Physiotherapie)

So wird einerseits die Heilung, aber auch das Wohlbefinden des Tieres gefördert.

Text von Herrn Dr.Kurt Ganzberger

Schutzimpfung gegen die Zeckenbisskrankheit (FSME)

Die Bezirkshauptmannschaft Gmünd teilt mit, dass auch im Jahre 2018 wieder eine FSME-Impfaktion (Zeckenschutzimpfung) durchgeführt wird.



Es sollten vor allem jene Personen zur Impfung kommen, die im Vorjahr die erste und zweite Teilimpfung erhalten haben. Weiters ist die Impfung bei Personen erforderlich, die im Jahre 2013 die letzte FSME-Auffrischung erhalten haben.

Ein kompletter und länger andauernder Impfschutz ist nur dann gegeben, wenn 4-12 Wochen nach der ersten Teilimpfung eine zweite Teilimpfung und etwa nach einem Jahr eine dritte Teilimpfung verabreicht wird. Auffrischungsimpfungen werden in fünf bzw. ab dem 60. Lebensjahr in dreijährigen Intervallen nach der ersten Auffrischungsimpfung empfohlen.

Nicht geimpft werden Personen mit akuten fieberhaften Erkrankungen, akuten Erkrankungen des zentralen Nervensystems und der peripheren Nerven.

Kinderimpfungen sind heuer bei der Bezirkshauptmannschaft Gmünd nicht erhältlich.

Der Preis pro Teilimpfung beträgt: € 27,33 für Erwachsene

Impftermine: Ab 1. März 2018 bis Mitte Juli, jeden Mittwoch von 08:00 bis 11:00 Uhr

**Impfport: Bezirkshauptmannschaft Gmünd, Fachgebiet Gesundheitswesen,
1. Stock, Zimmer 148**

Jugendpfarrmesse Brand

Am Samstag den 10. März wurde die Vorabendmesse in Brand vom Gebetskreis Schrems "Jugend On Tour" gestaltet. Mit zahlreichen Besuchern feierte Kaplan Christoph Weiss die Messe, mit dabei die Erstkommunion Kinder 2018. Nächster Termin von Jugend on Tour 14. April um 18 Uhr in der Pfarrkirche Gmünd St. Stephan.



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

Trachtenkapelle Brand erhält Anerkennungspreis

Die "Initiativen Wirtschaft für Kunst" vergaben in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Niederösterreich, unterstützt von der ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH heuer bereits den 17. Kultursponsoringpreis MAECENAS NÖ an Unternehmen für die Förderung von Kulturprojekte, die ohne diese Unterstützung nicht hätten verwirklicht werden können.

Am 24. November 2017 wurden die Unternehmen und Kulturanbieter bei der MAECENAS Niederösterreich - Gala im Stift Klosterneuburg ausgezeichnet, es gab 164 Projekteinreichungen.

Wir freuen uns mit unserem langjährigen Partner Schremser Bier über den Anerkennungspreis für unser gemeinsames Projekt „Musik kennt keine Grenzen“. Nachforschungen ergaben, dass die legendären Musikfeste in Brand zumindest seit 1968 mit Schremser Bier versorgt werden...und vor allem ist dieses regionale Unternehmen Geburtshelfer unserer Veranstaltung Der böhmische Traum - Internationales Blasmusikfestival und Platin-Sponsor der 17. EM der böhmisch-mährischen Blasmusik in Brand-Nagelberg.

**Vielen DANK für
diese tolle beispielgebende
Partnerschaft!**



„Der böhmische Traum“ PFFINGSTFEEST in Brand 18. bis 20. Mai 2018

Freitag, 18. Mai 2018 ab 19 Uhr

Eintritt:
FREIE SPENDE

„Dirndl, Bier und Oberkrainer!“

Warm-Up-Party und Bieranstich mit Bgm. Franz Freisehner

Musikkapelle Echtenbach

Die jungen Waidhofner Buam mit Sandra

(Nachwuchsförderpreis Oberkrainerfestival Ruhpolding,
Woodstock der Blasmusik, Musikanten Ski-WM)



Die jungen Waidhofner Buam mit Sandra

Samstag, 19. Mai 2018 ab 14 Uhr

Eintritt:
FREIE SPENDE

„Der böhmische Traum 8.0“

Böhmischer Nachmittag mit Gastgruppen aus A/CZ/D

d' Böhmisches, Třeboňská 12, S.o.B. – Kapell

Ab ca. 19:30 Uhr Festakt mit Großkonzert zum Mitmachen
im Rahmen des Viertel Festival NÖ – Waldviertel 2018

Blaskapelle – EBB bekannt aus Funk und Fernsehen
sowie Woodstock der Blasmusik

Blaskapelle – EBB



Sonntag, 20. Mai 2018 ab 9 Uhr

Eintritt:
FREIE SPENDE

Feldmesse mit anschließendem

Open-End Frühschoppen

mit Schremser Bier und Grillhendl vom Holzgrill

JOB – Jugendorchester Brand

Stadtkapelle Herzogenburg

Musikverein Lützelhausen 1962 e. V.



Ehrenschutz: Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner / Landeshauptfrau-Stv. Dr. Stephan Pernkopf / Bgm. Franz Freisehner

Veranstalter: Trachtenkapelle Brand, 3873 Brand 102, Obmann Karl Porod, ZVR-Zahl: 710511350, www.tk-brand.at

Für das leibliche Wohl sorgt: Fleischeri Ernst Zeller, 3873 Brand 5 – Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient der Anschaffung von Instrumenten, Noten und Ausrüstung, Ausstattung mit Uniformen und Tracht, Unterstützung des Jugendorchesters, Erhalt des Musikheimes und der musikalischen Weiterbildung sowie der Förderung der südböhmischen Blasmusik.



Eine Veranstaltung im Rahmen des Viertel Festival Niederösterreich.
www.viertel-festival-noe.at

www.derboehmischetraum.at





Vorwort des Kommandanten

**Geschätzte GemeindebürgerInnen, Feuerwehrkameraden,
Unterstützer und Gönner der FF Brand**



Das Jahr 2017 war ein sehr ereignisreiches für die Freiwillige Feuerwehr Brand. Wir hatten im vergangenen Jahr 95 Einsätze zu bewältigen. Diese gliedern sich in:

**7 Brandeinsätze mit 80 Mann, 256 Einsatzstunden;
12 Brandsicherheitswachen mit 55 Mann, 373 Einsatzstunden;
76 Technische Einsätze mit 321 Mann, 484 Stunden**

20 Übungen standen auch auf dem Programm wobei wir mit 142 Mitgliedern 474 Stunden leisteten. Von 22 Mitgliedern wurden 9 Kurse besucht bei denen sie 156 Stunden ihrer Freizeit opferten. 183 Tätigkeiten wie z. B. Fuhrpark, Atemschutz, Funk, Tätigkeiten im und rund ums Feuerwehrhaus, Schreibarbeiten, Festbesuche uvm. mussten von 625 Mitgliedern mit 2.716 Stunden durchgeführt werden. Damit ergibt sich im Jahr 2017 eine beachtliche Gesamtarbeitsleistung von 4.459 Stunden.

Wir haben im abgelaufenen Jahr auch unsere traditionellen Veranstaltungen wie Feuerwehrball, Zankerl-Schnapsen, Floriani Frühschoppen und Stelzen-Essen abgehalten, wofür ich mich bei Ihnen liebe Gemeindebewohner für Ihre finanzielle Unterstützung sowie den Besuch recht herzlich bedanke.

Im Februar des abgelaufenen Jahres ist ein TAW (Tiefladeanhänger) zum Transport unseres Teleskopladens stationiert worden, den wir bei unserer Floriani-Feier weihen durften.

Es war auch notwendig unsere Tragkraftspritze TS die schon in die Jahre gekommen ist und bei einem Einsatz ihre Funktion aufgegeben hat zu erneuern. Handscheinwerfer sind ebenfalls angekauft worden.

Sämtliche Einsatzbekleidung wurde ergänzt und erneuert und eine gebrauchte Markthütte die uns zur Abhaltung von Veranstaltungen dient wurde erworben.

Sie haben auch heuer wieder die Möglichkeit uns bei unserem Tun zu unterstützen.

Floriani-Frühschoppen am 06.05.2017 und Stelzen-Essen am 22.09.2017.

Im vergangenen Jahr mussten wir unseren Kameraden Hermann Beidi, der am 28.02.2017 verstorben ist, zu Grabe tragen. Er wird uns immer in guter Erinnerung bleiben.

Zum Abschluss möchte ich mich auf diesem Wege auch bei meinen Mitarbeitern im Kommando - BI Thomas Macho, V Georg Einzinger und Jürgen Walter - für die wirklich tatkräftige und gute Zusammenarbeit bedanken. Natürlich ist eine gute Arbeit nur mit einer guten Mannschaft möglich, darum gilt der größte Dank auch meinen Kameraden der FF Brand. 365 Tage rund um die Uhr erreichbar. Einen wesentlichen Teil zur Aufrechterhaltung unserer Gerätschaft tragen auch die unterstützenden Mitglieder bei. Danke dafür.

Geschätzter Herr Bürgermeister, herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit mit Dir und die finanzielle Unterstützung der Gemeinde.

Mit besten Grüßen

Ich wünsche Ihnen und auch uns wenige
Einsätze und Gesundheit im Jahr 2018.

OBI-Werner Traxler KDT FF Brand

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen wieder einen kleinen Überblick darüber geben, was sich seit unserem letzten Bericht bzw. im abgelaufenen Jahr 2017 bei der Feuerwehr Brand so alles getan hat.

Einsätze

Insgesamt 95 Einsätze forderten von unseren Mitgliedern nicht nur einen hohen körperlichen sondern auch einen immensen Zeitaufwand. 456 Mann haben hier insgesamt 1113 Stunden zum Wohle unserer Bevölkerung geleistet.

Hier einige Bilder von den Einsätzen:

Unseren Einsatz erforderte zum Beispiel der Brand in Klein Pertholz beim ehemaligen Gasthaus Hlava, oder bei einem Flurbrand in Alt-Nagelberg, dem Brand eines Schweinestalles in Reichenbach, sowie bei einem Garagenbrand in Aalfang.

Insgesamt waren 7 Brandeinsätze im Jahr 2017 zu bewältigen. Die Einsatzdauer belief sich hierbei auf 256 Einsatzstunden geleistet von 80 Kameraden.



Bei zahlreichen Verkehrsunfällen waren wir ebenso gefordert wie bei der Beseitigung von Unwetterschäden oder technischen Unterstützungen.



Übungen

Trotz der zahlreichen Einsätze musste natürlich auch Zeit für Übungen bleiben.



Neuanschaffungen



Um auch weiterhin bestens gerüstet zu sein, musste auch wieder einiges an Ausrüstung erneuert bzw. neu angeschafft werden. So hat bei einem der Einsätze unsere Tragkraftspritze ihren Geist aufgegeben und musste durch ein neues Gerät ersetzt werden.



Aus den Mitteln des NÖ Landesfeuerwehrverbandes wurde ein neuer Tiefladeanhänger für den Transport unseres Teleskopladers angeschafft. Beide Geräte sind für die Katastrophenhilfe vorgesehen und können daher im Notfall Österreichweit zum Einsatz kommen. Ja sogar ein Einsatz im Ausland ist nicht ausgeschlossen.

Die Pflege der Kameradschaft

darf natürlich auch nicht zu kurz kommen und so gab es im Zuge des Partnerschaftstreffens unserer Gemeinde auch eine Begegnung mit unseren Kollegen aus Suchdol in Tschechien.



Beförderungen und Auszeichnungen



All diese Leistungen verlangen natürlich auch nach einer gewissen Anerkennung und so durften von einigen Kameraden auch wiederum Auszeichnungen entgegen genommen werden.

Das Verdienstabzeichen 2. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes erhielt Kommandant OBI Werner Traxler. Kamerad Daniel Schandl wurde mit dem Verdienstabzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes geehrt. Für ihre 25 jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr

und Rettungswesens wurden folgende Kameraden geehrt: Christian Nowak, Klaus Macho und Erwin Weisgram. Für 40 Jahre die Kameraden: Franz Macho und Ludwig Macho.

Im Zuge der **Jahreshauptversammlung** am 26. Dezember wurden die Kameraden Franz Jeschko zum Oberfeuerwehrmann, sowie Michaela Arnberger zur Hauptfeuerwehrfrau befördert. Neubesetzungen gab es in den Sachgebieten Ausbildung mit Mario Winter, Fahrmeister mit Daniel Grabenhofer und Zeugmeister mit Rainer Faast.



Trotz der wirklich großartigen Unterstützung durch unsere Gemeinde und den Einnahmen aus Einsätzen ist es leider unerlässlich, zusätzliche Mittel für den Erhalt unserer Einsatzbereitschaft aufzutun. Hierbei möchten wir wiederum Sie bitten uns mit dem Besuch unserer Veranstaltungen auch in Zukunft zu unterstützen. Denn nur wenn Sie uns unterstützen, dann können auch wir Ihnen helfen, wenn sie unsere Hilfe benötigen! Den ersten Schritt haben wir bereits getan. Der Feuerwehrball war dank Ihnen wieder ein toller Erfolg!

Wir bedanken uns bei allen Besuchern sowie bei allen, welche uns durch ihre Spenden bei dieser Veranstaltung unterstützt haben!

Floriani-Frühshoppen

mit Weihe der neuen Tragkraftspritze: 6. Mai 2018

Stelzenessen: 29. September 2018

Weihnachtsmarkt: 15. und 16. Dezember 2018

*Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!
Ihre Freiwillige Feuerwehr Brand*



FLORIANI FEIER

**SONNTAG
06. MAI 2018**

FEUERWEHRHALLE BRAND

9.00 Uhr Florianimesse
Anschließend

Tragkraftspritzen-Weihe
Weihe der neuen Tragkraftspritze
durch Pfarrer Winfried Seuf



Frühshoppen
und Bieranstich mit Bürgermeister Franz Freisehner

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Der Feiernotdienst steht Ihnen jederzeit zur Verfügung.

**V
E
R
A
N
S
T
A
L
T
U
N
G
E
N**



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

Nelkenball 2018



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

*Feuerwehrball der
FF Steinbach*



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

*Zankerlschnapsen der
SPÖ Finsternau
im Gasthaus Führer*



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

*Zankerl- und
Stelzenschnapsen der
FF Brand*



*Mitgliederversammlung der
SPÖ Brand-Nagelberg*

Sportlergshnas 2018



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

Kindermaskenball 2018



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

Heringsschmaus-Essen im Cafe Köpfl



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

Fasching im Clubheim der Pensionisten-ortsgruppe Brand



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

Fackelwanderung Neu-Nagelberg



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

**V
E
R
A
N
S
T
A
L
T
U
N
G
E
N**

FASCHING
2018



in den Kindergärten
und in der
Volksschule



ÖRV Hundesportverein Steinbach: Besuch in der Neuen Mittelschule Schrems

Am Dienstag, den 13. und Donnerstag, den 15. Februar waren wir in der Neuen Mittelschule Schrems zu Gast. Wir durften den Kindern das Thema Begegnung mit Hund näher bringen.

Wir hatten für die Schüler einen Stationenbetrieb vorbereitet. Bei jeder Station standen erfahrene Mitglieder mit ihren Vierbeinern und erklärten die verschiedensten Situationen von Hundebegegnungen und das dazu gehörende Verhalten. Die Schüler waren sehr interessiert und kamen den Hunden näher. Bei einigen konnten wir auch beobachten, dass sie die Scheu vor unseren Vierbeinern verloren.



Nach den Stationen gab es einen Wettlauf gegen einen Hund. Unsere älteste Hündin (fast 13 Jahre), im Verein, forderte die Kinder (die meisten zwischen 12 und 13 Jahren) heraus einen kurzen Hindernislauf zu bewältigen. Die Laufbahn bestand aus insgesamt 6 Hürden und einem kurzen Slalom.

Leider konnte keiner der Jugendlichen die Hündin schlagen. Daher wurde eine klasseninterne "Zweibeinerauswertung" gemacht. Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde und die besten 3 einer Klasse eine Medaille.



Wir hoffen allen das "Thema" Hunde näher gebracht zu haben und freuen uns auf ein Wiedersehen.
Ein großes Dankeschön an alle Mitglieder die solche Tage ermöglichen.

Mit hundesportlichen Grüßen

Iris Bozek
Obfrau

ÖRV Hundesportverein Steinbach
Alter Sportplatz
A-3871 Steinbach bei Nagelberg
www.hundeschule-steinbach.at
office@hundeschule-steinbach.at



Szene Bunte Wähne gibt's nicht mehr!

SZENE Waldviertel ist der neue Name von Szene bunte Wähne, das bisher zwischen Mai und Juni sein Theaterfestival für junges Publikum ins Waldviertel gebracht hat. Die Region bekommt ein neues Festival mit breitem Kunst und Kultur Programm.

Das SZENE Waldviertel FESTIVAL18 findet von Fr.25.Mai-So.8.Juli statt. SZENE Waldviertel holt nationale und internationale Künstler in unsere Region und öffnet sich für verschiedene kulturelle und künstlerische Angebote. Ab Ende Mai heißt es Bühne frei für Musik, Film, Theater, Tanz, Literatur, Konzerte, Workshops und Geschichten aus dem Waldviertel für unterschiedliche Altersgruppen und Interessen.

**Fr. 23.März ist in Horn der Auftakt im Kunsthaus mit der Buchpräsentation
"111 Orte im Waldviertel die man gesehen haben muss"
von Johanna und Erwin Uhrmann. Eintritt frei!**

**Brand kommt herein vor mit der Geschichte
„Die Fundstelle der Saliera – Catch me if you can“**

JOHANNA UND ERWIN UHRMANN

111
ORTE IM
WALDVIERTEL
DIE MAN
GESEHEN
HABEN
MUSS

emons:

Borkenkäferbekämpfung im Jahr 2018

Aufgrund des vorjährigen starken Auftretens der Borkenkäfer in den Wäldern der Bezirke Waidhofen an der Thaya und Gmünd ist auch heuer wieder mit massiven Problemen zu rechnen. Aufgrund des bisher schneearmen Winters und der ausgebliebenen Winterfeuchte sind vorgeschädigte Bestände besonders gefährdet. Bereits über die Wintermonate haben sich auf zahlreichen Waldflächen die Anzeichen des letztjährigen Herbstbefalls gezeigt.

Erkennbar ist Borkenkäferbefall an folgenden Merkmalen:

- Kleinflächig abfallende Rinde (befallene Bäume aus dem Herbst 2017)
- Einbohrlöcher und braunes Bohrmehl an der Rinde bzw. am Stammfuß (ab Beginn der Borkenkäferaktivität im Frühjahr)
- Abfall (noch) grüner Nadeln (bei Neubefall im Frühjahr)
- Verstärkter Harzfluss an befallenen Bäumen (bei Neubefall im Frühjahr)

Hinzu kommen im bereits fortgeschrittenen Befallsstadium:

- Abblätternde Rinde
- Rotfärbung der Baumkronen

Um eine weitere Ausbreitung des Borkenkäfers bestmöglich unterbinden zu können, sind in den nächsten Wochen und Monaten aus forstfachlicher Sicht folgende Maßnahmen unbedingt erforderlich:

- Umgehende (rasche) Aufarbeitung aller vorhandenen Käferbäume/Käfernester; unverzügliche Holzabfuhr (bei der Zwischenlagerung von aufgearbeitetem Käferholz wird ein Abstand von zumindest 200 m zu befallsgefährdeten Beständen empfohlen!) sowie Unschädlichmachung des verbleibenden Ast- und Wipfelmaterials;
- Restholz für die Hackguterzeugung soll keinesfalls im Wald oder in der unmittelbaren Nähe des Waldes gelagert werden (siehe Mindestabstand!)
- Umgehende Aufarbeitung von sämtlichen neu anfallenden Schadhölzern (z. B. Windwurf etc.).
- Laufende Kontrolle jener Waldorte, auf denen bereits Käferbefall aufgetreten ist; dabei auch auf fortschreitenden Befall in den angrenzenden Beständen achten (erforderlichenfalls großzügige Rändelungen vornehmen).

- - - - -

Weitere Informationen sind im Internet auf der Borkenkäfer-Informationseite des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) unter der Adresse <http://www.borkenkaefer.at/> abrufbar.

Die Mitarbeiter der Bezirksforstinspektion Waidhofen an der Thaya werden im Rahmen der Forstaufsicht in den nächsten Wochen und Monaten wieder verstärkt Kontrollen durchführen und erforderlichenfalls entsprechende Aufarbeitungsaufträge veranlassen. Gleichzeitig stehen sie den Waldeigentümern für fachliche Beratung und Information gerne zur Verfügung (Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya, Fachgebiet Forstwesen, Tel. 02842/9025-40615; Bezirkshauptmannschaft Gmünd, Fachgebiet Forstwesen, Tel. 02852/9025-25699).



DURCH BLUMEN WIRD EINE FEIER ZUM FEST

Wir führen ein umfassendes Angebot an frischen Blumen. Neben Schnittblumen und Topfpflanzen haben wir auch diverse florale Dekoration wie Gestecke und Kränze.

Abgerundet wird das Sortiment durch ausgewählte Geschenkideen wie zum Beispiel Vasen, Schafmilchseifen oder Handtaschen.

Wir haben eine große Auswahl an Frühlings- und Balkonblumen ...

... für das persönliche Paradies auf Balkon oder Terrasse!

Wir führen auf Wunsch die Bepflanzung der Balkonkisterl durch.

Neu in unserem Team Karin

BLUMEN TRÖSTEN, WENN DIE WORTE FEHLEN

Da die Trauerfloristik seit jeher ein wesentlicher Bestandteil der Trauerkultur ist, beraten wir unsere Kunden zu diesem Thema individuell um das passende Gesteck, den passenden Kranz oder den passenden Blumenschmuck zur Urnenbestattung zu finden. Zu unserem Service gehört auch die Zustellung der Blumen zum Ort der Verabschiedung.



LIEBE BLUMENFREUNDE - NICHT VERGESSEN ... AM 13. MAI IST MUTTERTAG!

Zeig deine Liebe - mit Blumen ... Unsere Sonderöffnungszeiten sind: Sa, 12.05.2018 von 8.00 bis 17.00 Uhr und So, 13.05.2018 von 8.00 bis 12.00 Uhr



Blumige Grüße
Manuela & Martin, Klaudia, Marianne & Karin
Floristik Manuela Böhm, Stadtplatz 48, 3874 Litschau, Tel.: 0664/735 329 16

Öffnungszeiten:
DI 8.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr | MI 8.00 - 12.00 Uhr
DO & FR 8.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr | SA 8.00 - 12.00 Uhr



Beratung und Infos EBSG**Gebietsleiter: Kurt Einzinger**

Tel. 02859 / 6442 oder 0664 / 38 35 840

k.einzinger@ebsg.at

EBSGERSTE BGLD
GEMEINNÜTZIGE
SIEDLUNGS-
GENOSSENSCHAFT**Sofort beziehbare Wohnungen****brand-nagelberg**Alt-Nagelberg, Hauptstraße 290/5 40 m² FB € 1.754,- mtl. € 255,- 29 kWh/m²aAlt-Nagelberg, Hauptstraße 290/6 95 m² FB € 4.210,- mtl. € 609,- 29 kWh/m²aAlt-Nagelberg, Hauptstraße 290/11 55 m² FB € 2.410,- mtl. € 347,- 29 kWh/m²awww.ebsg.at**Raiffeisen-Lagerhaus
Gmünd-Vitis eGen**Albrechtser Straße 3, 3950 Gmünd
Tel.: 02852/53772www.rlh-gmuend.at

DIE KRAFT AM LAND

Lagerhaus | Gmünd-Vitis**Holz** | Schlägerung
Rückung
Handelwww.wilhelm-holz.at**Michael Wilhelm GmbH**Brand 123
3873 Brand
Tel.: 0664 / 4426783

info@wilhelm-holz.at

**Bestattung Köck & Köck GmbH**

Traditioneller Familienbetrieb mitten im Waldviertel.

Vertrauen Sie auf unsere professionelle Hilfe,
Kompetenz und Erfahrung, seit 2009.**Bei einem Sterbefall nehmen Sie
umgehend Kontakt mit uns auf!****Jederzeit für Sie erreichbar**Tel.: **0664 / 514 90 67**od. **0680/200 11 43****Wir besuchen und betreuen Sie auch zu Hause und erledigen sämtliche Tätigkeiten, die Sie uns anvertrauen, sowie Terminabklärungen und Bestellungen des Beerdigungsarrangements, alles bei einem einmaligen Aufnahmegespräch.****Wir bieten alle Bestattungsformen je nach Wunsch**

Erd-, Feuer-, Gruft-, See-, Wald-, Diamantenbestattung, Urnenaufstellung zu Hause, Totenmaske, pers. Verabschiedungen, Überführungen, große Auswahl an Särgen/Urnen, Trauerdrucksorten.

Kostenvoranschläge und Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten. Abrechnung mit der Versicherungsanstalt oder Verlassenschaft.

Wir organisieren alles für die Verabschiedungsfeier nach **Ihren** persönlichen Wünschen in den Gemeindegebieten**Vitis – Hirschbach – Kirchberg/W. – Schrems – Echtsenbach
Hoheneich – Waldenstein – Großdietmanns – Brand/Nagelberg**

3902 Vitis - Seewiesenstraße 24

www.bestattung-waldviertel.at**STRABAG AG**

Direktion AD - Verkehrswegebau

Bereich AB - Wald-/Mostviertel

A - 3532 Rastendorf 206

Tel. +43 (0) 28 26 / 211 02 - 0, Fax DW 12

E-Mail: rastendorf@strabag.com

STRABAG
TEAMS WORK.



Reichgruber Gerhard
 Versicherungskaufmann
gerhard.reichgruber@generali.com
 0680/3139444



**Unter den
 Flügeln des Löwen.**

Willfurth Adrian
 Versicherungskaufmann
adrian.willfurth@generali.com
 0680/3044614



Badergrabenweg 21
 A-3874 Litschau

www.meisterdach.at
 Tel. 02865 / 5955

MEISTERDACH
Zimmerer Dachdecker Spengler
H.ESCHELMÜLLER GmbH

Rabi-DRUCK
 3943 SCHREMS
 Karl Müller-Straße 5
 Telefon 0 28 53 / 77 288
www.rabi-druck.at
 MIETEN KAUFEN

 **Bank Austria**
 UniCredit Group

ELEKTRO ZELLER

WIR INSTALLIEREN SICHERHEIT

Haberreiter & Fida OG

3943 Schrems, Budweiser Str. 30
 Tel.: 02853/77326 Fax: 02853/72717
 E-Mail: office@elektrozeller.at
www.elektrozeller.at



Gas • Wasser • Heizung • Elektro

HAUER
 GesmbH



3874 Litschau
 Bahnhofstr. 7

Tel.: 0 28 65/342
office@gwhhauer.at

STEIN & SCHRIFT

LEMBACHNER GOTTFRIED

Grabinschriften, Grabreinigung

Renovierungen, Laternen, Vasen, ect.

Bergzeile 3, 3943 Schrems

Tel.: 0676/7856551

grabservice@aon.at

Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker

grossauer
landschaftsplaner
www.grossauer.com

macho
architekt
www.architekt-macho.at

porsch
raumplaner
www.raumplaner.co.at

A-3950 Gmünd
Schloßparkg. 3
Stadtplatz 4
Fon 02852 - 549 25

A-3950 Gmünd
Stadtplatz 14
Fon 02852 - 539 25

brantnerdürr
ENTSORGUNG | TRANSPORT

Zwetl - Schrems
Tel.: 02826 / 88 0 99
www.brantner-dürr.at

LEYRER + GRAF

GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau · Tiefbau · Energie + Telekom · Holztechnik
www.leyrer-graf.at

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel

BANK DER KURZEN WEGE

Bankstelle Brand
3873 Brand 63
02853/700-93000

VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDPIEGEL

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

*Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!*

deepWork® – Ganzkörpertraining
16. April 2018, 18:30 Uhr
Kulturhaus Gmünd
3950 Gmünd, Hans-Lenz-Straße 13

Workshop mit Trainerin Sabine Edith Braun

- Funktionelles Ganzkörpertraining
- Kräftigung auf allen Vieren („Crawling Moves“)
- Bewegungen aus Anspannung und Entspannung
- Übungsablauf nach den Energiephasen der 5 Elemente (Erde, Holz, Feuer, Metall und Wasser)

Bitte Matte mitbringen!

Kostenlose Teilnahme! Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich unter Tel.: 050 899-0654 oder unter gmuend@noegkk.at

Vom Unkraut zum Heilkraut
28. Mai 2018, 18:30 Uhr
Hotel Sole Felsen Bad
3950 Gmünd, Albrechtstraße 14

Vortrag mit Ernährungswissenschaftlerin Mag. Nicole Seiler

- Einblick in die Kräutervielfalt der Wiesen
- Wirkstoffe und Anwendungsbereiche
- Rezeptideen zum Nachkochen

Eintritt frei!
Anmeldung erforderlich unter Tel.: 050 899-0654 oder unter gmuend@noegkk.at

Nordic Walking – Check deine Technik
04. Juni 2018, 16:30 bzw. 18:30 Uhr
NÖGKK Service-Center Gmünd
3950 Gmünd, Hamerlinggasse 25

Workshop mit Nordic-Walking-Trainer Mag. Hans Heidenreich

- Erlernen und optimieren der Nordic-Walking-Technik
- Stabilitäts-, Kräftigungs-, Dehnungs- und Entspannungsübungen
- Richtiges Aufwärmen und Mobilisieren

Kurs für Gemütliche: Beginn 16:30 Uhr
Kurs für Sportlichere: Beginn 18:30 Uhr
Bitte mit wetterfester Bekleidung und festen Schuhen kommen!

Kostenlose Teilnahme! Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich unter Tel.: 050 899-0654 oder unter gmuend@noegkk.at





joulie
powered by **EVN**

Sonnen- energie, so einfach wie nie.

Steigen Sie jetzt mit **joulie** auf Sonnenenergie um.
Online können Sie sich ganz einfach Ihre individuelle
Photovoltaikanlage zusammenstellen und schon
starten Sie in Ihre Energieunabhängigkeit.
Jetzt planen auf **joulie.at**



Veranstaltungen der Mitgliedsgemeinden der Kleinregion StadtLand

Gmünd

07.04.2018, 19:30 Uhr - Frühlingskonzert der Stadtkapelle
Gmünd im Kulturhaus Gmünd
03.05.2018 - 1. Gmünder Kräutertag

Amaliendorf/Aalfang

19.05.2018 - Stationsfest der Kultur-
initiative, Bahnhof Aalfang
22.06.2018 - Friday Night: Zicke trifft Bock

Großdietmanns

02.06.2018 - Knallerparty SVD
Dietmanns
16.06.2018 - Sonnwendfeier in
Dietmanns

Hirschbach

24.03.2018 - Kabarett mit Gernot
Kulis im Vereinssaal Hirschbach
06.04.2018 - Kabarett mit Alex
Kristan im Vereinssaal Hirschbach

Hoheneich

19.05.2018 - Halli Galli Party des
SV Haie Hoheneich
16.06.2018, 13:00 Uhr - Dorf-
spiele in Hoheneich

Kirchberg am Walde

15.04.2018 - Wandertag des Dorf-
erneuerungsverein „Muareix“
03.06.2018 - Kinderfest des Sport-
vereins am Sportplatz Kirchberg

Schrems

13.04.2018 - 2. Frühlingsnacht des
Schlagers in der Stadthalle
Schrems **12.06.2018** - Comedy-
Hirten in der Stadthalle Schrems

Waldenstein

06.04.2018, 21:00 Uhr - Oktober-
festparty im FF-Haus Albrechts
22.04.2018, 17:00 Uhr - Frühlings-
konzert des Orchesters Waldenstein

Impressum: Herausgeber: Marktgemeinde Brand-Nagelberg, Auflage: 1.200 Stück
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Freisehner, Layout: Cornelia Jeschko, Tanja Urbanek
Druck: Rabl Druck, Schrems, Erscheinungsort: Alt-Nagelberg
Homepage: www.brand-nagelberg.gv.at E-Mail: info@brand-nagelberg.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde 3871
Brand-Nagelberg über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973.

VERANSTALTUNGSKALENDER

16.03.2018 19:30 Uhr Kabarett „**TROTZPHASE**“ mit Tanja Ghetta im Kulturhaus Alt-Nagelberg

25.03.2018 15:00 Uhr **FRÜHJAHRSKONZERT** der Trachtenkapelle Brand im Kulturhaus Alt-Nagelberg

14.04.2018 14:00 Uhr **GEMÜTLICHER NACHMITTAG** der Pensionistenortsgruppe Brand im Kulturhaus Alt-Nagelberg

21.04.2018 15:00 Uhr **KONZERT** der Musikschule Brand-Nagelberg im Musikheim Brand

05.05.2018 19:30 Uhr Kabarett „**SONNTAGSKINDER**“ mit Gery Seidl im Kulturhaus Alt-Nagelberg

06.05.2018 09:00 Uhr **FLORIANI-FRÜHSCHOPPEN** der FF-Brand im Feuerwehrhaus Brand

12.05.2018 14:00 Uhr **GEMÜTLICHER NACHMITTAG** der Pensionistenortsgruppe Alt-Nagelberg im Kulturhaus Alt-Nagelberg

18. - 20.05.2018 Internationales Blasmusikfestival „**DER BÖHMISCHE TRAUM 8.0**“ der Trachtenkapelle Brand beim Feuerwehrhaus Brand

10.06.2018 10:00 Uhr **KIRTAG** der FF-Steinbach beim Feuerwehrhaus Steinbach

24.06.2018 09:30 Uhr **FISCHERMESSE** der Hobbyfischer Schwelle beim Ortsteich „Schwelle“ in Alt-Nagelberg

30.06.2018 10:00 Uhr **BIKERTREFFEN** mit Motorradsegnung, am Abend: **MEGAPARTY** der Bikerratten beim Kulturhaus Alt-Nagelberg (Pavillon)

Als neue GemeindegängerInnen begrüßen wir...



*Paul Franz JANDA, Brand
Selina SCHARF, Alt-Nagelberg
Emma HENGL, Brand
Gabriel MAGER, Alt-Nagelberg*



*Zum bestandenen Studienabschluss
gratulieren wir...*

*Birgit WEISGRAM aus Brand
(Magistra der Philosophie in Geschichte, Psychologie und Philosophie)*





KULTURIMPULS 2018

im Kulturhaus Alt-Nagelberg, Hauptstraße 153



„Sonntagskinder“

Kabarett mit **Gery Seidl**

Samstag, 05.05.2018 - 19:30 Uhr



„Marathon“

Kabarett mit **Angelika Niedetzky**

Samstag, 27.10.2018 - 19:30 Uhr

*Karten sind im Gemeindeamt Brand-Nagelberg und
bei der Raiffeisenbank Brand
während der Öffnungszeiten erhältlich.*

Wir gratulieren ...

Frau Christine KOZLIK, Alt-Nagelberg zum 95. Geburtstag

Frau Johanna RIENER, Brand zum 93. Geburtstag

Frau Gertrude JESCHKO, Neu-Nagelberg zum 90. Geburtstag

Frau Gertrude TOLLAR, Alt-Nagelberg zum 93. Geburtstag

Frau Gertrude ANNERL, Alt-Nagelberg zum 91. Geburtstag



ebenso gratulieren wir ...



*Frau Ernestine STELLNER, Alt-Nagelberg
zum 90. Geburtstag*



*Familie Erna und Karl BERNHARD, Alt-Nagelberg
zur Gnaden Hochzeit und 91. Geburtstage*

Copyright: BH Gmünd



*Frau Emma SCHINDL, Brand
zum 85. Geburtstag*



*Frau Hertha GRÜNEIS, Alt-Nagelberg
zum 85. Geburtstag*



*Herrn Erich SCHLESINGER, Brand
zum 80. Geburtstag*



*Frau Helga MACHO, Neu-Nagelberg
zum 80. Geburtstag*



Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

Foto Christine Deutsch/ NÖN Gmünd

*Familie Annemarie und Gerhard SCHINDL, Brand
zur Goldenen Hochzeit*



*Herrn Josef NOWAK, Brand
zum 80. Geburtstag*